

Sechster Sonntag der Osterzeit (B)

Kehrvers GL 55,1 oder:

Der Herr hat kund-ge-macht sein Heil vor den Au - gen der Völ - ker.

T: vgl. Ps 98, 2 | M u. Satz Anton Stingl jun.

Psalm 98, 1. 2-3b. 3c-4

1. Sin - - - - get dem Herrn ein neu-es Lied, denn er voll-brach-te wun-der-ba-re

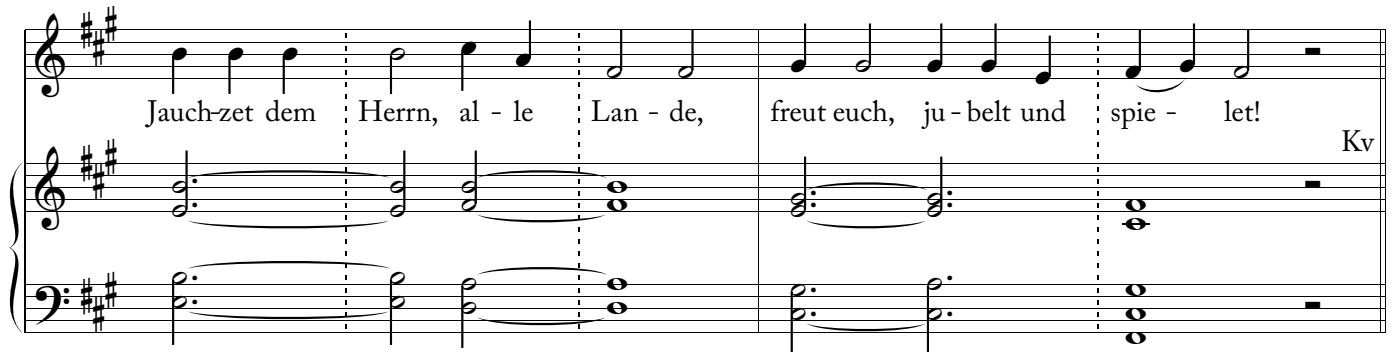
Ta-ten! Heil ge-schaf-fen hat ihm sei-ne Rech-te, die Kraft sei-nes hei-li-gen Ar-mes. Kv

2. Der Herr hat kund-ge-macht sein Heil, sein ge-rech-tes Wal-ten ent-hüllt vor den

Au-gen der Völ-ker. Er ge-dach-te sei-ner Huld und sei-ner Treu-e zum Haus Is-ra-el. Kv



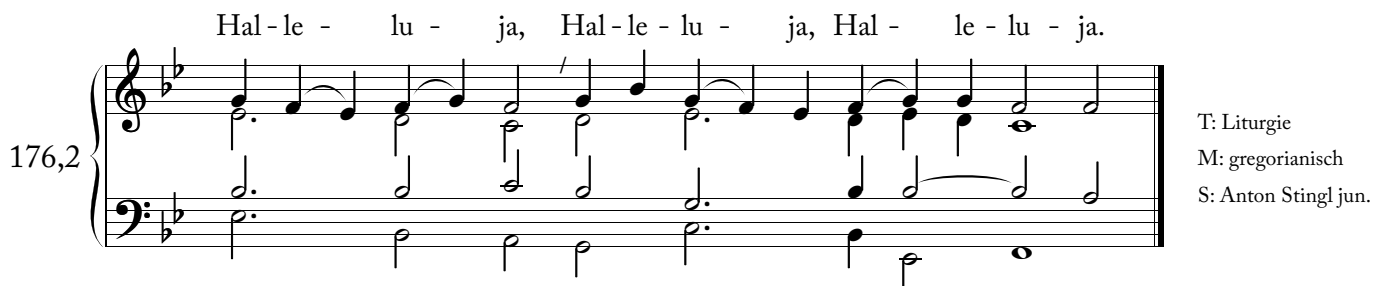
3. Al-le En - - - den der Er - de schau-en das Heil un-se-res Got-tes.



Jauch-zet dem Herrn, al - le Lan - de, freut euch, ju - belt und spie - let! Kv

T: Münsterschwarzacher Psalter | M u. S: Anton Stingl jun. nach einem Psalmmodell von Erhard Quack (1904-1983)

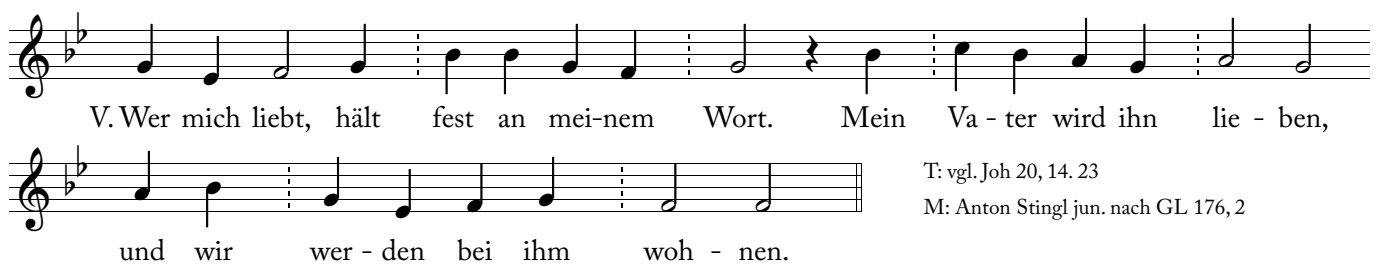
### Ruf vor dem Evangelium



Hal-le - lu - ja, Hal-le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

176,2

T: Liturgie  
M: gregorianisch  
S: Anton Stingl jun.



V. Wer mich liebt, hält fest an mei-nem Wort. Mein Va - ter wird ihn lie - ben,  
und wir wer - den bei ihm woh - nen.

T: vgl. Joh 20, 14. 23  
M: Anton Stingl jun. nach GL 176, 2